

## DIE WALDWAGEN-WIESE

Unsere Waldwägen von der Firma Wagenbau Junginger aus Nattheim befinden sich auf einer Wiese am Waldrand mit herrlichem Blick auf Böhmenkirch im Gewann Hart zwischen Böhmenkirch und Treffelhausen.

In den Wägen befindet sich ein Holzofen, eine Kompost-Toilette mit Waschbereich, eine Garderobe für Kleidung und Rucksäcke, Regale für Spiel- und Beschäftigungsmaterial und eine Sitzgelegenheit mit Tischen und Bänken.

Seitlich am Wagen befindet sich jeweils eine überdachte Terrasse. Als weitere Lagermöglichkeit gehört zu jeder Gruppe eine separate Holzhütte.

Auf der Wiese zwischen den Waldwägen befindet sich noch ein kleines Toilettenhäuschen und eine Feuerstelle. Ca. 500 m von der Wiese entfernt befindet sich eine Haltestelle für die Bring- und Abholzeit.



Drei Erzieher braucht ein Kind:  
die *Natur*, in der es zu Hause ist,  
die *Dinge*, die es umgeben,  
und einen *Menschen*, dem es vertrauen kann.

Jean-Jacques Rousseau 1712-1778

## DIE WALDPLÄTZE

Wir haben bisher viele verschiedene Waldplätze entdeckt, wo wir regelmäßig spielen und bauen.



So gibt es inzwischen einige Wald-Sofas, das Eulennest, den Schafstall, das Wald-Theater, eine Waldschaukel, die Barfuß-Straße, ein Moosbett, die Mondrakete, die Villa Kunterbuche und der Adlerhorst.



## DIE ANMELDUNG

Wir freuen uns, wenn Sie unseren Naturkindergarten und die Waldstrolche kennenlernen möchten.

Infos und Anmeldung unter:

[waldstrolche@kiga.boehmenkirch.de](mailto:waldstrolche@kiga.boehmenkirch.de)

oder auf der Homepage

<https://www.boehmenkirch.de/leben-wohnen/kindergaerten/naturkindergarten-waldstrolche>



Hereinspaziert...  
...herausspaziert



## WIR STELLEN UNS VOR

Naturkindergarten WALDSTROLCHE

Waldgebiet „Im Hart“

Hauptstraße 96 (Büro)

89558 Böhmenkirch

Leitung: 0173/3085624

Gruppe 1: 0173/3087219

Gruppe 2: 0173/7635990



## DIE EINRICHTUNG

Der Naturkindergarten der Gemeinde Böhmenkirch eröffnete die erste Gruppe im März 2022. Seit April 2024 besteht die Einrichtung aus zwei Waldgruppen. In diesen können jeweils 20 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren betreut werden. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 bis 13.30 Uhr.



Die Konzeption beinhaltet die Entwicklungsbereiche des baden-württembergischen Orientierungsplanes für Bildung und Erziehung. Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich an den Grundlagen der Naturraum- und Waldpädagogik. Dabei greifen wir Aspekte des lebenspraktischen und situationsorientierten Ansatzes auf uns setzen diese im Alltag um.




**KIKOM**

Um die Zusammenarbeit, Organisation und Kommunikation mit den Familien zu vereinfachen, arbeiten wir mit der Kikom-Kita-App.

Einmal monatlich erscheint die „WALD-POST“ digital über die App mit aktuellen Infos, Terminen und Fotos.

## DER TAG

- 7.30 Uhr 1. Bringzeit an der Wald-Haltestelle 
- 8.30 Uhr 2. Bringzeit an der Wald-Haltestelle
- 9.15 Uhr „Strolche-Runde“ am Wagen oder im Wald
- 9.30 Uhr Frühstückszeit
- 10.00 Uhr Spielzeit im Wald
- 12.00 Uhr Rückkehr zum Waldwagen
- 12.30 Uhr 1. Abholzeit oder Vesperzeit
- 13.30 Uhr 2. Abholzeit an der Wald-Haltestelle



Wir sind jeden Tag im Wald unterwegs. Je nach Wetterlage, Jahreszeit oder Bedürfnisse der Kinder gestalten wir unsere „WALD-Zeit“ flexibel. Somit kann es hin und wieder zu spontanen Änderungen im Tagesablauf kommen.



„Nur wer rausgeht und das Glück in der Natur erlebt, kann die Welt sehen und verstehen!“



## DAS TEAM



(v.l.: Karin Oechsle, Nicole Baur, Simone Eisele, Lena Stegmaier, Catharina Lenz, Anita Funk)

Anita Funk (Leitung, 100% Erzieherin)

„Das Jahr mit den Kindern im Wald zu erleben und zu erfahren, wie ausgeglichen und zufrieden Kinder in der Natur aufwachsen, ist ein unbezahlbares Geschenk.“

Nicole Baur (Gruppe 1, 80% Erzieherin)

„Die Kinder für Nachhaltigkeit zu sensibilisieren, ist mir ein großes Anliegen und kleine Wunder der Natur mit Kinderaugen zu sehen, ist was besonders Wertvolles.“

Karin Oechsle (Gruppe 1, 60% Erzieherin)

„Die Kinder sollen die Schönheit und Vielfalt der Natur erkennen, denn wenn wir das Schätzen und Nutzen, was uns umgibt, können wir mit der Natur wachsen und lernen.“

Simone Eisele (Gruppe 2, 65% Erzieherin)

„Der Wald ist für die Kinder wie eine riesengroße Schatztruhe, mit der sie die Jahreszeiten erleben und bewundern können.“

Lena Stegmaier (Gruppe 2, 100% Kinderpflegerin)

„Ihrer Phantasie und Kreativität sollen die Kinder täglich freien Lauf lassen können – das geht im Wald besonders gut.“

Catharina Lenz (FSJ-Praktikantin)

„Es ist ein spannendes Erlebnis, das ganze Jahr draußen zu erleben.“

